

ten; aber sie erkannten doch zum Theil auch ein höchstes Wesen unter dem Namen Allvater (Allvater) an. Als niedere Gottheiten nannten sie noch den Thor (Donnergott), den Odin, Wodan (Kriegsgott) und dessen Gemahlinn Freia. Nach dem Tode glaubten sie in Wodans Pallast, Valhalla genannt, zu kommen, dort aus den Schädeln ihrer Feinde zu trinken, und auch in kriegerischen Uebungen ihre Seligkeit zu finden. Ihre Priester hießen Druiden, die aber zugleich richterliche Aemter bekleideten, besonders die Todesstrafen verfügten.

88. Da jede deutsche Völkerschaft einen für sich bestehenden Staat ausmachte, so waren auch ihre Gesetze und Verfassungen sehr verschieden. Jeder Staat wählte sich Fürsten, doch manche nur dann, wenn sie deren zu bedürfen glaubten, ihre Macht und Einkünfte waren aber sehr eingeschränkt. Die ganze Nation theilte sich aber in Edle, Freie, Sklaven und Freigelassene. Ein Freier war jeder, der von deutschen Eltern geboren war, den Stand der Edeln bildeten diejenigen, die sich als Anführer in Kriegen verdient gemacht hatten, Sklaven waren die Fremden, welche im Kriege zu Gefangenen gemacht, und noch nicht freigelassen waren, doch konnten geborne Deutsche auch ihre Freiheit verlieren, z. B. durchs Spiel selbst aufopfern.

89. Jeder Freie, der das Jünglingsalter erreicht, und die Waffen empfangen hatte, nahm Theil an den Volksversammlungen, in welchen über alle wichtigen Angelegenheiten des Volks berathschlagt wurde, und jeder seine Stimme gab.

Hier